

Speed-Triple im Kvitfjell: Wer gewinnt die großen Abfahrten?

Im Ski-Weltcup in Kvitfjell stehen spannende Abfahrten an. Top-Athletinnen kämpfen um wichtige Punkte im Speed-Triple.



Kvitfjell, Norwegen - Im norwegischen Kvitfjell findet der alpine Ski-Weltcup mit einem aufregenden Speed-Triple statt. Am Freitag beginnen die Wettkämpfe mit einer von zwei Abfahrten, die um 10:30 Uhr live übertragen wird. Die Startliste wird von der Französin Laura Gauche eröffnet, gefolgt von der US-Amerikanerin Jacqueline Wiles. Die erste Österreicherin, Ariane Rädler, wird mit Startnummer drei ins Rennen gehen. Federica Brignone aus Italien, aktuell führend im Disziplinen-Cup, startet als Sechste, bevor Ester Ledecka und die Super-G-Weltmeisterin Stephanie Venier ihre Läufe bestreiten. Auch Conny Hütter, die einzige österreichische Siegerin in dieser Saison, sowie die Silbermedaillengewinnerin Miriam Puchner werden an den Start gehen, während die Weltmeisterin Breezy

Johnson aus den USA die Nummer 19 trägt, wie **laola1.at** berichtet.

Neuigkeiten zur Startnummernwahl

Ein weiterer aufregender Aspekt des Skiweltcups ist die neu beschlossene Regelung zur Wahl der Startnummern für die besten Abfahrer. Laut einem Beschluss des FIS-Kongresses in Cancun dürfen künftig die zehn besten Teilnehmer ihre Startnummer selbst wählen – eine ungerade zwischen 1 und 19. Die Überarbeitung der Startreihenfolge soll helfen, die rückläufigen Einschaltquoten bei Abfahrten zu verbessern. In der Vergangenheit mussten die besten Athleten mit den Nummern 16 bis 22 starten, was oft zu sinkendem Zuschauerinteresse führte. Nun können Athleten strategisch entscheiden, welche Position sie einnehmen, was bei wechselnden Wetterbedingungen entscheidend sein kann, wie **watson.ch** hervorhebt.

Die Änderung tritt in Kraft, nachdem sie noch vom höchsten Gremium des Skiweltverbands genehmigt wird. Diese strategische Neuregelung könnte nicht nur die Athleten motivieren, sondern auch die Zuschauer erneut für den faszinierenden Skisport zu begeistern, der in den letzten Jahren unter Druck steht.

Details	
Ort	Kvitfjell, Norwegen
Quellen	• www.laola1.at • www.watson.ch

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at